

Ressort: Politik

Joschka Fischer: Europa muss sich noch wesentlich weiter entwickeln

Berlin, 05.07.2017, 11:47 Uhr

GDN - Europa muss sich nach Ansicht von Ex-Außenminister Joschka Fischer noch wesentlich weiter entwickeln: "Ich denke, es hängt allein an uns Europäern - wie sagte die Kanzlerin - ob wir unser Schicksal in die eigenen Hände nehmen, ein Stück weit. Ich meine ein großes Stück weit", sagte er in der ZDF-Reihe "Zeugen des Jahrhunderts".

"Das ist die Herausforderung. Wir sind in einer Übergangsphase, die am 9. November '89 begonnen hat und immer noch nicht zu Ende ist." Über die Zukunft Europas sagte Fischer: "Ein Europa, das sich nationalisiert, ist keine Option für unser Land." Durch die Wahl von Emmanuel Macron zum französischen Präsidenten "sind wir knapp am Desaster vorbeigeschrammt", sagte der Grünen-Politiker. "Wäre Le Pen gewählt worden, wäre die Welt eine andere, und Deutschland stünde in einer unmöglichen Situation." Er wünsche sich, "dass Deutschland seine Stärke für dieses Europa einsetzt und dieses Europa gemeinsam mit unserem Partner Frankreich schafft", so Fischer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91616/joschka-fischer-europa-muss-sich-noch-wesentlich-weiter-entwickeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619